



Bereichsleitung Wissenschaftsförderung (m/w/d) in Teilzeit, 20 Std./Woche

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Bereichsleitung Wissenschaftsförderung in Teilzeit

Die Hans Weisser Stiftung fördert Menschen, die mutig denken, Verantwortung übernehmen und die Zukunft aktiv gestalten wollen. Dabei bringt sie engagierte Persönlichkeiten zusammen, weil neue Ideen, eine lebendige Demokratie und gesellschaftlicher Wandel vor allem im Miteinander entstehen. Bildung, Wissenschaft und gesellschaftliche Verantwortung versteht die Stiftung als Schlüssel, unternehmerisches Denken als Haltung. So schafft sie Chancen, stärkt Talente und entfaltet Potenziale – für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

Ihre Aufgaben

Als Bereichsleitung Wissenschaftsförderung entwickeln Sie neue Förderansätze und Kooperationen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft. Sie beobachten relevante Entwicklungen, bringen eigene Perspektiven ein und übersetzen gute Ideen in tragfähige Formate mit gesellschaftlicher Wirkung.

Hierfür übernehmen Sie insbesondere diese Aufgaben:

- Sie betreuen gemeinsam mit unserer Partnerorganisation unser Stipendienprogramm und entwickeln es weiter. Das Hans Weisser Stipendium ermöglicht engagierten Persönlichkeiten, durch internationale Erfahrungen neue Impulse für ihre berufliche und persönliche Entwicklung zu gewinnen.
- Sie bauen ein lebendiges Alumni-Netzwerk mit derzeit ca. 150 ehemaligen Stipendiat:innen auf und schaffen Räume für Vernetzung, in denen langfristige Verbindungen zur Stiftung und untereinander wachsen.
- Sie identifizieren gesellschaftlich relevante Themen, arbeiten sich eigenständig in neue Themenfelder ein und entwickeln daraus Impulse für unsere Wissenschaftsförderung.
- Sie konzipieren neue Förderansätze im Wissenschaftsbereich – wirkungsorientiert, partnerschaftlich und mit Blick auf gesellschaftliche Relevanz.
- Sie bringen Menschen aus Wissenschaft, Gesellschaft und Förderpraxis zusammen und bauen unser Netzwerk strategisch weiter aus.
- Sie bereiten Ideen und Förderansätze klar und überzeugend für Geschäftsführung und Vorstand auf.
- Sie arbeiten eng mit der Geschäftsführung sowie dem Bildungsbereich der Stiftung zusammen.

Ihr Profil

Wir suchen eine neugierige, pragmatische und lösungsorientierte Persönlichkeit mit fundierter wissenschaftlicher Expertise. Sie interessieren sich für gesellschaftliche Entwicklungen, arbeiten sich gern in neue Themen ein und haben Freude daran, Ideen eigenständig voranzubringen. Sie denken analytisch, handeln pragmatisch und verlieren auch bei offenen Fragestellungen nicht den Mut zur Entscheidung.

Mit folgenden Eigenschaften und Kenntnissen passen Sie besonders gut zu uns und dieser Rolle:

- Sie verfügen über mehrjährige Erfahrung in der Entwicklung und Steuerung von Projekten oder Förderformaten sowie über fundierte Kenntnisse der Budgetverwaltung.
- Praktische Erfahrungen in der Wissenschaftsförderung, im Stipendienmanagement oder im Stiftungssektor sind von Vorteil.
- Sie fühlen sich in einem Umfeld wohl, das Gestaltungsspielraum bietet, Eigeninitiative erwartet und nicht für jede Fragestellung eine Blaupause bereithält.
- Idealerweise bringen Sie bereits ein gewachsenes Netzwerk mit und haben Freude daran, dieses weiter auszubauen, Beziehungen zu pflegen und Menschen miteinander in Verbindung zu bringen.
- Sie arbeiten gern mit Menschen mit sehr unterschiedlichen Bildungswegen und Biografien sowie aus vielfältigen thematischen Kontexten zusammen und begegnen ihnen mit Offenheit, Respekt und echtem Interesse.
- Sie kommunizieren klar und wertschätzend – mit Förderpartner:innen ebenso wie mit Gremien, Stipendiat:innen oder Kolleg:innen. Veranstaltungen moderieren Sie souverän und gewinnend.
- Ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, Diplom oder Promotion) sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse sind Voraussetzungen für diese Rolle.

Was wir Ihnen bieten

- eine vielseitige Rolle mit großem Gestaltungsspielraum und gesellschaftlicher Wirkung;
- die Möglichkeit, den Wissenschaftsbereich der Stiftung aktiv weiterzuentwickeln;
- ein kleines, professionelles Team mit kurzen Wegen, vertrauensvoller Zusammenarbeit und Offenheit
- viel Raum für Eigeninitiative – von neuen Förderansätzen bis zur Alumni-Arbeit;
- interessante Begegnungen mit Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Bildung und Zivilgesellschaft;
- einen modernen Arbeitsplatz im Neuen Amt Altona - mobiles Arbeiten nach Absprache;
- 30 Tage Urlaub auf Vollzeitbasis (anteilig je nach Stundenverteilung);
- eine attraktive Vergütung in Anlehnung an Ihre Erfahrung, Qualifikation und Passung zur Rolle von 64.000–70.000 € brutto p. a. bei Vollzeit. Die Stelle ist mit 20 Stunden pro Woche (50 %) ausgeschrieben.



Was diese Rolle besonders macht

Wissenschaftliche Exzellenz ist für uns kein Selbstzweck. Wir suchen Menschen, die ihr Wissen gern mit anderen teilen, unterschiedliche Perspektiven schätzen und gesellschaftlich relevante Themen nicht nur durchdenken, sondern gestalten möchten.

Die Rolle bietet viel Raum für Eigeninitiative und Verantwortung. Sie entwickeln Förderansätze gemeinsam mit Partner:innen weiter und begleiten deren Umsetzung mit Neugier, Pragmatismus und Gestaltungsfreude.

Neugierig geworden?

Wenn Sie wissenschaftsnahe Themen mit gesellschaftlicher Relevanz verbinden und Verantwortung mit Gestaltungsspielraum füllen möchten, dann sollten wir uns kennenlernen.

Ihre Bewerbung darf gerne zeigen, warum diese Rolle zu Ihnen passt, was Sie einbringen und was Sie gestalten möchten. Wir sind gespannt auf Ihre Perspektive.

Wir schätzen Vielfalt und freuen uns über Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Identität.

Kontakt

Anna Adam freut sich auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit möglichem Starttermin.
bewerbung@hans-weisser-stiftung.de

Bewerbungsschluss ist der 15.09.2026.

Wir sichten Bewerbungen fortlaufend. Erste Gespräche finden ggf. bereits innerhalb der Bewerbungsphase statt.